

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mariastein**

Band (Jahr): **94 (2017)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

---

# Inhaltsverzeichnis

«Mariastein» Nr. 2

März/April 2017

---

## **Die neue Einheitsübersetzung**

Revidierte katholische Bibelübersetzung für den deutschsprachigen Raum

Dr. Katrin Brockmüller

*Seite 4*

## **Ein Mariasteiner Altarbauer und Bildhauer**

Der Künstler Br. Franz Monnot (1695–1770)

P. Bonifaz Born

*Seite 8*

## **Wallfahrtschronik**

Juli bis Dezember 2016

*Seite 13*

## **Die zweite Halbzeit**

«Mit meinem Gott überspringe ich Mauern»

Abt Peter von Sury

*Seite 14*

Verein der «Freunde des Klosters Mariastein»:

## **Einladung zur Jahresversammlung 2017**

Peter Felber

*Seite 19*

## **Am Puls der Klosterzeit**

Mariasteiner Agenda

Abt Peter von Sury

*Seite 20*

## **«Mit Gottes Hilfe tendiere ich stets zum Licht»**

Zwei Ausstellungen mit Kunstwerken von Ordensschwwestern

Interview mit Sr. Chantal Hug

*Seite 26*

## **Informationen**

März und April 2017

*Seite 30*

## **Kirchenmusik in Mariastein**

März / April 2016

*Seite 38*

## **Buchbesprechungen**

*Seite 40*

## **Impressum**

*Seite 51*

## **Gemälde im Kreuzgang (2):**

### **Noli me tangere**

Maria von Magdala hatte den auferstandenen Jesus für den Gärtner gehalten, bevor dieser sie mit Namen anspricht und sie ihn als ihren Meister erkennt. Sie möchte ihn berühren und festhalten. «Halte mich nicht fest!», sagt Jesus zu Maria Magdalena gemäss der Einheitsübersetzung (Joh 20,17). In der alten lateinischen Vulgata-Bibel heisst es «Noli me tangere» («Fass mich nicht an!»). Die österliche Wirklichkeit der Auferstehung ist nicht begreifbar und kann mit unseren irdischen Sinnen nicht erfasst werden. Nicht krampfhaft festhalten, sondern getrost loslassen, das ist der Schritt in den neuen Ostermorgen.

